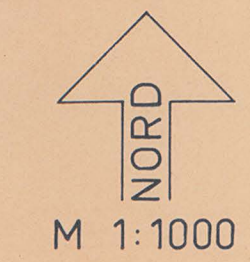


# STADT MILTENBERG

## BEBAUUNGSPLAN SCHULZENTRUM IN MILTENBERG - NORD



### FESTSETZUNGEN

- Grenze des Geltungsbereiches
- ART DER BAULICHEN NUTZUNG**
- SO** Sondergebiet nach § 11 der Baunutzungsverordnung für das Schulzentrum. Zulässig sind alle Gebäude und Einrichtungen, die für den Schul- und Sportbetrieb benötigt werden.
- MASS DER BAULICHEN NUTZUNG**
- Geschößflächenzahl bis 2,4 GFZ
- Baumassenzahl bis 9,0 BMZ
- Straßenbegrenzungslinie
- Baugrenze
- 6.0 Breite der Straßen und Wege
- Fläche für Versorgungsanlagen
- Trafostation
- Verkehrsflächen

4 B 42.93

### HINWEISE

- Bestehende Grundstücksgrenze
- Flurstücksnummern
- vorhandene Wohngebäude
- vorhandene Gewerbebauten und Nebengebäude
- 120 Höhenlinie
- Parkplatz

Ausgearbeitet: Architekt Dipl.-Ing. W. Schäffner Wilhelmstraße 59 Aschaffenburg Telefon 06021/44101 Würzburg, 9.10.1980	Der Bebauungsplandentwurf nat. gem. § 2a Abs. 6 BBauG vom 27.10.1980 mit 26.11.1980 öffentlich ausgelegt. Miltenberg, 27.11.1980 1. Bürgermeister
Der Stadtrat hat den Bebauungsplan vom 09.10.1980 gem. § 10 BBauG am 22.12.1980 als Satzung beschlossen. Miltenberg, 23.12.1980 1. Bürgermeister	Genehmigungsvermerk Ohne Änderungen genehmigt gemäß § 11 BBauG mit RB vom 27.11.1980 N. 420-925a RM Würzburg, den 27.11.1980 Regierung von Unterfranken Miltenberg, 27.11.1980 1. Bürgermeister
Der genehmigte Bebauungsplan ist gem. § 12 BBauG am 17. Feb. 1995 ortsüblich bekanntgemacht worden. Damit ist der Plan gemäß § 12 BBauG am 17. Feb. 1995 rechtsverbindlich geworden. Miltenberg, 27.1.91 1. Bürgermeister	

Bebauungsplan: Schulzentrum in Miltenberg-Nord

Änderung der Festsetzung für die Grundstücke Fl.Nrn. 7680 u. 7053

### Festsetzungen:

Soweit nachstehend nichts anderes vermerkt, gelten die allgemeinen Zeichenerklärungen und Festsetzungen des Bebauungsplanes.

- Geltungsbereich der Planänderung
- Neuzupflanzende Bäume
- Lärmschutzwall
- Parkplätze

M = 1 : 1000

Ausgearbeitet: Miltenberg, den 23. Nov. 1994 / 31. Jan. 1995

STADTBAUAMT *Stall*

Der Änderungsentwurf mit Begründung hat gemäß § 3 Abs. 2 BauG in der Zeit vom 06. Dez. 1994 bis einschl. 13. Jan. 1995

öffentlich ausgelegt. Miltenberg, den 31. Jan. 1995

*Biller*  
1. Bürgermeister

Der Stadtrat hat den Änderungsplan gemäß § 10 BauG am 25. Jan. 1995 als Satzung beschlossen.

Miltenberg, den 31. Jan. 1995  
*Biller*  
1. Bürgermeister

Genehmigung / Anzeigevermerk:  
Gemäß § 11 Abs. 3 BauG keine Verletzung von Rechtsvorschriften geltend gemacht.  
Miltenberg, 27.11.1980

Landratsamt  
LA  
*Fliegel*  
Fliegel  
Regierungsrat z.A.

Der Änderungsplan mit Begründung ist gemäß § 12 BauG ab 17. Feb. 1995 öffentlich ausgelegt worden. Die Genehmigung / Anzeige und Auslegung ist am 17. Feb. 1995 bekanntgemacht worden. Damit ist

der Plan gemäß § 12 BauG am 17. Feb. 1995 rechtsverbindlich geworden.

Miltenberg, den 17. Feb. 1995  
*Biller*  
1. Bürgermeister